„Das Wichtigste ist jetzt, die Pandemie in den Griff zu bekommen. Ein weiteres Stop-and-go hilft niemandem“, sagte Achim Truger, Mitglied des Sachverständigenrats der Bundesregierung, dem RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND).

Marcel Fratzscher, Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW)

Veronika Grimm aus dem Sachverständigenrat. „Berechenbarkeit ist extrem wichtig für die Wirtschaft, aber auch für die Akzeptanz der Bevölkerung“, sagte Grimm dem RND.

Zugleich wäre es aus Grimms Sicht möglich, die Wirksamkeit des Lockdowns zu erhöhen, indem einzelne Maßnahmen gestärkt würden. So sollten positive Testergebnisse von Laboren trotz Datenschutzbedenken automatisch in die Corona-App der Bundesregierung eingepflegt werden. Auch müsse die Verfolgung von Infektionsketten durch die Gesundheitsämter mittels Digitalisierung verbessert werden.

https://www.RND.de/wirtschaft/wann-wird-der-lockdown-beendet-fuhrende-okonomen-warnen-vor-schnellem-ende-Z4ODQCXOL5E3BCPZ4LKJ5ZJWOI.html



Werbung


Klaus Schwab
Die Zukunft der Vierten Industriellen Revolution
Wie wir den digitalen Wandel gemeinsam gestalten
DVA
Vom Gründer und Vorsitzenden des Weltwirtschaftsforums
WORLD ECONOMIC FORUM